



DAS JÜDISCHE
KULTURSCHIFF
MS GOLDBERG

DEZEMBER 2024

bis 21.12.
Mühlenstraße 73
an der East Side Gallery/Uber Arena
10243 Berlin-Friedrichshain
(S-Bhf Warschauer Straße)

ab 27.12.
Anlegestelle Havelufer,
Dischinger Brücke/
Ruhlebener Str., 13581 Berlin
(S/U Spandau)

www.goldberg-kulturschiff.de
Instagram: [goldberg_kulturschiff](#)
Facebook:
[GoldbergjuedischesTheaterschiff](#)
Kontakt: ms@goldberg-kulturschiff.de

Programm-Übersicht MS Goldberg | Dezember 2024 | Berlin

Karten: 20,-/10,- | Ticketmaster.de + Abendkasse (ab 18.30 Uhr an Spieltagen, auch Vorverkauf)

Ausstellung auf dem Oberdeck (an den Spieltagen, 15–18 Uhr):

Jiddisches und Jüdisches Theater 1887 bis 1933 in Berlin

- Spielort bis 21.12.:** Anlegestelle Mühlenstraße 73 an der East Side Gallery/Uber Arena, 10243 Berlin (S-Bhf. Warschauer Str.)
- Mi 4.12., 19.30** **Franz Kafka: In der Strafkolonie.**
Mit Uli Pleßmann (Schauspiel) & Max Doehlemann (Klavier)
- Do 5.12., 19.30** **Wenn ick mal tot bin, dann mach ick, wat ick will. Friedrich-Hollaender-Revue.**
Julie Wolff (Vocals), Judith Kessler (Texte/Erzählerin), Jotham Bleiberg (Trompete) und Max Doehlemann (Klavier).
- Fr 6.12. 19.30** **Freud. Der Weg ins Exil oder Eine Utopie vom besseren Leben**
Bühnencollage von Heiner Legewie und Judith Kessler, mit Julie Wolff (Gesang), Max Doehlemann (Klavier), Judith Kessler & Uli Plessmann (Erzähler).
- Sa 7.12., 19.30** **Höchste Eisenbahn. Doku-Chansons der Goldenen 20-er**
Mit Ben Zimmermann (Gesang, Moderation) und Mark McNeill (Klavier)
- Do 12.12., 19.30** **Adriana Altaras liest, Boris Rosenthal spielt Gitarre**
- Fr 13.12., 19.30** **Wasser, Wellen, Widerstand. Wie ein Berliner Ruderclub den Nazis trotzte**
Mit Judith Kessler (Erzählerin), Marina Senckel (Gesang), Max Doehlemann (Klavier)
- Sa 14.12., 19.30** **Nesiya : Journey.** Ensemble »Nesiya«: Sveta Kundish (vocals), Marcus Rust (trump), Daniel Stawinski (piano), Tim Kleinsorge (bass), Martin Krümmeling (drums)
- Mi 18.12., 19.30** **Duo Moon & Melody: Embrace the World!** Jiddische Traditionals treffen moderne elektronische Musik. Roksana Vikaluk & Wolfram DER Spyra
- Do 19.12., 19.30** **Lost in the Stars. Kurt Weill kurzweilig.**
Julie Wolff (Vocals), Jotham Bleiberg (Trompete), Max Doehlemann (Klavier) und Judith Kessler (Erzählerin)
- Fr 20.12., 19.30** **Mir ist heut so nach Tamerlan. Eine kleine Tucholsky-Revue**
Julie Wolff (Vocals), Judith Kessler (Erzählerin) und Max Doehlemann (Klavier)
- Sa 21.12., 19.30** **Freud. Der Weg ins Exil** – siehe 6.12.
- Spielort ab 27.12.:** Anlegestelle Havelufer, Dischinger Brücke/Ruhlebener Str., 13581 Berlin (S/U Spandau)
- Fr 27.12. , 19.30** **Voll uff Swing. Chanson-Nette und Band**
Mit Jeannette Urzendowsky (Gesang), Tal Balshai/Klavier; Markus Behrsing, Klarinette/Sax; Michael Wirth/Schlagzeug)
- Sa. 28.12., 19.30** **»Weihnukka« Special & Jazzmelodien**
Julie Wolff (Gesang), Jotham Bleiberg (Trompete und Flügelhorn), Daniel Stawinski (Klavier), Judith Kessler (Erzählerin)



Franz Kafka

In der Strafkolonie

Uli Pleßmann (Schauspiel)
Max Doehlemann (Klavier)

Die Schuld ist immer zweifellos

Von einem Offizier, einem Reisenden, einem Verurteilten und einem Gerichtsverfahren. Von einem eigentümlichen Apparat. Er foltert, mordet und schreibt das Urteil mit feinen Nadeln in die Haut. Kunstvoll. Tödlich. Faszinierend und abstoßend zugleich. Als Kafka den Text 1914 schrieb, konnte er höchstens ahnen, dass er kurz vor einem verheerenden Krieg und am Anfang des blutigsten Jahrhunderts der Geschichte steht. Rückblickend jedoch liest er sich geradezu als Voraussage dieser, bis dahin unvorstellbaren Schrecknisse.

Kafkas Sprache erzeugt Bilder, denen wir uns nicht entziehen können. Bilder, die uns mit unseren Träumen, Ängsten und Lüsten konfrontieren. Wir spüren fröstelnd, wie nah Zivilisation und Barbarei beieinander liegen. Wie klein der Schritt sein kann, um zur Bestie zu werden, vom Täter zum Opfer und Opfer zum Täter. Sprache wird zu Klang, Klang zu Sprache.

Mi 4. Dezember
19.30 Uhr

MS Goldberg
Mühlenstraße 73, 10243 Berlin
an der
Über Arena/East Side Gallery
(S-Bhf. Warschauer Str.)



20,-/10,-
Ticketmaster.de + Abendkasse
goldberg-kulturschiff.de

DAS JÜDISCHE
KULTURSCHIFF
MS GOLDBERG

WENN ICK MAL TOT BIN,
DANN MACH ICK, WATT ICK WILL



FRIEDRICH-HOLLAENDER-REVUE

JULIE WOLFF · JOTHAM BLEIBERG · JUDITH KESSLER · MAX DOEHLEMANN



20,-/10,- @ TICKETMASTER.DE
+ ABENDKASSE
GOLDBERG-KULTURSCHIFF.DE

DO 5. DEZEMBER, 19.30

MS GOLDBERG AM DER UBER ARENA /
EAST SIDE GALLERY - MÜHLENSTR. 73
10243 BERLIN (S-BHF. WARSCHAUER STR.)

SIGMUND FREUD – DER WEG INS EXIL ODER EINE UTOPIE VOM BESSEREN LEBEN

DAS JÜDISCHE
KULTURSCHIFF
MS GOLDBERG

BÜHNENCOLLAGE VON
HEINER LEGEWIE
& JUDITH KESSLER

FR 6.12.+
SA 21.12.
19.30 UHR

AN DER ÜBER ARENA/
EAST SIDE GALLERY
MÜHLENSTRASSE 73
10243 BERLIN
S-BHF WARSCHAUER STR.

MIT JULIE WOLFF GESANG
MAX DÖHLEMANN KLAVIER
ULI PLESSMANN ERZÄHLER
JUDITH KESSLER ERZÄHLERIN

KARTEN: 20,- / 10,- TICKETMASTER.DE + ABENDKASSE · GOLDBERG-KULTURSCHIFF.DE

BEN ZIMMERMANN / MARK MCNEILL

HÖCHSTE EISENBAHN

CHANSON REVUE DER GOLDENEN ZOER



SA

7. DEZEMBER

19.30 UHR

MS GOLDBERG. DAS JÜDISCHE KULTURSCHIFF
AN DER UBER ARENA/EAST SIDE GALLERY
MÜHLENSTR. 73 · 10243 BERLIN (S+U WARSCHAUER STR.)
20,-/10,- TICKETMASTER.DE + AK · GOLDBERG-KULTURSCHIFF.DE

DO 12. DEZEMBER · 19.30

MS GOLDBERG an der Uber Arena/East Side Gallery
Mühlenstraße 73, 10243 Berlin (S Warschauer Str.)

ADRIANA ALTARAS liest

BORIS ROSENTHAL spielt

Die Berliner Regisseurin, Schauspielerin und Autorin («Titos Brille»), in Zagreb als Tochter jüdischer Eltern geboren, liest aus zwei Büchern: Ihren Beitrag aus der Anthologie »Wir schon wieder – 16 jüdische Erzählungen« darüber, wie es ihr seit dem 7. Oktober 2023 ergangen ist, über Fragen wie: Gibt es noch eine Heimat, wenn ich hier wegmuss? Was will ich hier als Jüdin, was will ich als Mensch? Wie groß muss ...

... das Herz sein, um das Leid beider Seiten zu sehen und was können wir als Gesellschaft gegen den Hass tun? Zum anderen geht es um ihren letzten Roman »Besser allein als in schlechter Gesellschaft« – einem zarten, bewegenden und zugleich irre komischen Porträt ihrer wunderbaren, kapriziösen Tante Jele, die 101 Jahre alt wurde, die spanische Grippe, das KZ und ihre norditalienische Schwiegermutter überlebte. Boris Rosenthal begleitet Adriana an der Gitarre.

20,-/10,-
Ticketmaster.de + AK
goldberg-kulturschiff.de

DAS JÜDISCHE
KULTURSCHIFF
MS GOLDBERG



DAS JÜDISCHE
KULTURSCHIFF
MS GOLDBERG

FR 13. DEZEMBER
19.30 UHR

WASSER WELLEN WIDER- STAND!

WIE EIN BERLINER RUDERCLUB DEN NAZIS TROTZTE

Die Geschichte des Berliner Ruderclubs »Welle-Poseidon«, der »jede unbescholtene Person ohne Rücksicht auf Politik oder Konfession« aufnahm (und -nimmt) und dessen nichtjüdische Mitglieder 1933 eine denkwürdige – in der Rückschau einzigartige – Entscheidung trafen... Eine mutmachende Geschichte über Courage und lebenslange Solidarität, über Untergetauchte, umbenannte Boote, die Sehnsucht früherer Berliner nach ihrer Stadt – und dazu Songs über Matrosen, Meer, Schiffe, den Wannsee und Berlin.

JUDITH KESSLER Erzählerin
MARINA SENCKEL Gesang
MAX DOEHLEMANN Piano



MS GOLDBERG AN DER UBER ARENA/EAST
SIDE GALLERY, **MÜHLENSTRASSE 73**, 10243
BERLIN (S-BHF. WARSCHAUER STR.)

Karten: 20,-/10,-
ticketmaster.de + Abendkasse
goldberg-kulturschiff.de



NESIYA JOURNEY נסיעה

»Nesiya«, das hebräische und jiddische Wort für »Reise«, spiegelt die persönlichen, musikalischen und spirituellen Wege der Mitglieder des Nesiya-Ensembles wider: Sveta Kundish (Gesang), Marcus Rust (Trompete), Daniel Stawinski (Klavier), Tim Kleinsorge (Bass) und Martin Krümming (Schlagzeug) weben einen Klangteppich, der Grenzen überschreitet, eine einzigartige Mischung aus diversen Klängen der Welt des Jazz und der improvisierten Musik, die mit dem tiefen Geist traditioneller und moderner Gesänge in jiddischer und hebräischer Sprache verschmelzen. Nesiya's Musik ist eine Reise – in die Ferne, und in die Tiefe, eine Einladung in ein Reich, in dem Traditionelles und Zeitgenössisches, persönliche Geschichten und universellen Themen verschmelzen.

**Sa 14. Dezember
2024 19.30 Uhr**

MS Goldberg an der
Uber Arena/East Side Gallery
Mühlenstraße 73, 10243 Berlin (S-Bhf. Warschauer Str.)

20,-/10,- | Ticketmaster.de + Abendkasse
www.goldberg-kulturschiff.de



DAS JÜDISCHE
KULTURSCHIFF
MS GOLDBERG

Mi 18. Dezember | 19.30

Moon & Melody: Embrace the World!

MS GOLDBERG

an der UBER ARENA/EAST SIDE GALLERY

Mühlenstraße 73, 10243 Berlin

(S-Bhf. Warschauer Str.)



Jiddische Traditionals treffen moderne elektronische Musik. Das Jiddische – poetisch, geschmeidig, voller wunderbarer Diminutive, eine Sprache ohne Land, ohne Grenzen... Hören Sie die überraschende Verflechtung von Jiddisch, Polnisch, Ukrainisch, Krimtatarisch, fühlen Sie die fremdartigen elektronischen Klänge, folgen Sie den geloopten Echos, den singenden Atem des Steel Cello, dem Donner des Gongs und dem Pulsieren offener Klavierakkorde, spüren Sie, wie die Welt Sie umarmt...! Melodien und Erzählungen zu Gedichten, Liedern, Gebeten und Eigenkompositionen – neu und einzigartig arrangiert und interpretiert vom Duo »Moon & Melody«: Roksana Vikaluk (roksana.com.pl) & Wolfram DER Spyra (derspyra.de)

20,-/10,- | [Ticketmaster.de](https://www.ticketmaster.de) + [Abendkasse](https://www.abendkasse.de) | [goldberg-kulturschiff.de](https://www.goldberg-kulturschiff.de)

Lost in the Stars . . .

Kurt Weill Kurzweil



Julie Wolff, Vocals | Judith Kessler, Texte
Jotham Bleiberg, Trompete | Max Doehlemann, Klavier

Do 19. Dezember | 19.30 Uhr

MS GOLDBERG an der **UBER ARENA/EAST SIDE GALLERY**
Mühlenstraße 73, 10243 Berlin (S-Bhf. Warschauer Str.)

Karten: 20,-/10,- | [Ticketmaster.de](https://www.ticketmaster.de) + Abendkasse

[goldberg-kulturschiff.de](https://www.goldberg-kulturschiff.de)

MIR IST HEUT SO NACH TAMERLAN

**KURT
TUCHOLSKY
REVUE**

JULIE WOLFF, Gesang
JUDITH KESSLER, Sprecherin
MAX DOEHLEMANN, Klavier

**FR 20. DEZ.
19.30 UHR**

MS GOLDBERG
AN DER UBER ARENA /
EAST SIDE GALLERY
MÜHLENSTR. 73
10243 BERLIN
[S WARSCHAUER STR.]
20,-/10,-
TICKETMASTER.DE
+ ABENDKASSE

Fr 27. Dezember
19.30 Uhr

MS Goldberg
an der Anlegestelle Havelufer
Dischinger Brücke/Ruhlebener Str.,
13581 Berlin (S+U Spandau)



Tal Balshai Klavier
Markus Behrsing Klarinette/Saxophon
Michael Wirth Schlagzeug

Swing mal anders: Herzsclagmusik der 20er- und 30er-Jahre mit deutschen Texten. Chanson-Nette Jeannette Urzendowsky (Ehrenbotschafterin des Deutschen Kabarettarchivs) und ihre Band erinnern mit beswingten Titeln aus dem reichen Kabarettsschatz und mit Geschichten aus Berlin und Wien an jüdische Künstler, deren Karriere in Deutschland abrupt mit dem Nationalsozialismus endete. Die feinen, leisen Töne und anspruchsvollen Kompositionen von Werner Richard Heymann oder Friedrich Hollaender, die intelligent-frechen Texte von Robert Gilbert, Willi Rosen, Walter Mendelssohn, Kurt Tucholsky und anderen – eine Performance, wie direkt aus »Babylon Berlin« ins Heute und auf die MS Goldberg gepurzelt...

20,-/10,- | Ticketmaster.de + Abendkasse | goldberg-kulturschiff.de

Sa 28. Dezember · 19.30 Uhr

Weihnukka **Special** & Jazzmelodien

MS GOLDBERG an der Anlegestelle Havelufer, Dischinger
Brücke/Ruhlebener Straße, 13581 Berlin (S+U Spandau)

Wussten Sie, dass die meisten berühmten Christmas-Songs von »White Christmas« bis »Rudolph the red nosed Reindeer« von Juden geschrieben wurden? Oder dass Theodor Herzl für seine Kinder noch Kerzen am Weihnachtsbaum gezündet hat?... Da das jüdische Lichterfest Chanukka dieses Jahr in der Weihnachtszeit liegt, laden wir zu einem glitzernden »Weihnukka« Special ein. Auf dem Programm stehen Chanukka-Klassiker wie »Maos Zur«, »jüdische« Christmas-Jingles wie »Winter Wonderland«, aber auch jazzige Evergreens jüdisch-amerikanischer Komponisten & Texter wie »The Man I Love«. Dazu gibt's »Chrismukkah«-Geschichten und Anekdoten über die Songwriter des Abends wie Irvin Berlin oder Jonny Marks – und an der Bar Glühwein und Sufganiot.

JULIE WOLFF Gesang
JOTHAM BLEIBERG Trompete
DANIEL STAWINSKI Klavier
JUDITH KESSLER Erzählerin

20,-/10,-

[Ticketmaster.de](https://www.ticketmaster.de)
+ Abendkasse

[goldberg-
kulturschiff.de](https://www.goldberg-kulturschiff.de)

DAS JÜDISCHE
KULTURSCHIFF
MS GOLDBERG

Juden(tum) zum »Anfassen«...

Viele jüdische Komponisten, Literaten und Künstler sind, zumal durch die Vernichtungspolitik der Nazis, vergessen. Wer kennt schon einen Juden oder eine Jüdin oder weiß, welche sehr unterschiedlichen Facetten das Judentum heute ausmachen?

Wir möchten mit unserem Programm aufklären, erinnern, wiederbeleben, die vermeintlich jüdische Minderheiten-Kultur als etwas zeigen, das seit Jahrhunderten Kultur in Deutschland mitgeprägt hat, das heute ein Beitrag für »Tikun Olam«, die »Heilung der Welt« sein kann – und das Spaß macht!

Kommen Sie vorbei und erleben Sie bei uns Juden(tum) zum »Anfassen«!

Webseite www.goldberg-kulturschiff.de
Kontakt ms@goldberg-kulturschiff.de
Instagram [goldberg_kulturschiff](https://www.instagram.com/goldberg_kulturschiff)
Facebook [GoldbergjuedischesTheaterschiff](https://www.facebook.com/GoldbergjuedischesTheaterschiff)

Unterstützen Sie die MS Goldberg!

Die Mitglieder des Vereins Discover Jewish Europe betreiben das Jüdische Theater- und Kulturschiff Ms Goldberg ehrenamtlich. Die Kosten des künstlerischen und technischen Betriebes können jedoch nicht alleine durch die Einnahmen aus dem Ticketverkauf gedeckt werden. Daher würden wir uns sehr freuen, wenn Sie uns unterstützen würden. Jede Spende hilft.

Wir bedanken uns im Voraus für Ihre Mithilfe!
Ihr Team Goldberg

Spendenkonto: DE44 1005 0000 0190 8150 43
Kontoinhaber: Discover Jewish Europe e.V.

Herausgeber: Discover Jewish Europe e.V.

Vorsitzender: Peter Sauerbaum Weinmeisterhornweg 166 d, 13 593 Berlin

Amtsgericht Charlottenburg, VR 35 090 B Finanzamt für Körperschaften Berlin, St.-Nr.: 27/658/53575F131